


Einleitung

Durch die Anbindung an die Homepage <https://www.deutsche-turnliga.de/> werden Teilnehmer heruntergeladen und Ergebnisse mit Livescoring hochgeladen. Für jeden Wettkampftag und jede Liga wird eine eigene Wettkampf-Datenbank angelegt. Die Veranstaltungsbezeichnung ist „DTL Frauen x. WK“. Der Ort ist individuell einzugeben. Die Bezeichnung für die Liga z.B. „2. Bundesliga“ wird automatisch gesetzt.

Teilnehmer importieren

Das Herunterladen der Teilnehmer wird über die Funktion „Erfassen -> Teilnehmer -> Importieren Online“ gestartet. Nach Auswahl der gewünschten Liga werden die Teilnehmer automatisch geladen und Startnummern erstellt. Anschließend muss jeder Mannschaft eine Riegenummer zugewiesen werden. Bei zwei Mannschaften pro Riege, muss auch die Position 1 oder 2 zugewiesen werden. Die Turnerinnen „in Wertung“ muss im Bereich „Erfassen -> Grundlagen -> Wettkämpfe“ auf den aktuellen Wert der EOF eingestellt werden.

Formulare für Startreihenfolge erstellen

Die Teilnehmernamen können einschließlich der Startnummern über die Funktion „Unterlagen -> Riegenliste“ exportiert werden. Mit der Funktion „Seitenansicht -> Daten -> Excel“ kann das Dokument erstellt werden. Die Spalten A und B sind nicht notwendig und können gelöscht werden. Die Spalten mit Startnummer und Name jeweils für eine Mannschaft in das Dokument „Startreihenfolge Vorlage“ kopieren und unter einem eigenen Namen abspeichern. Die Dokumente können als Onlineformular hochgeladen werden. Die Freigabe erfolgt durch das Symbol . Mit „Link kopieren“ kann je Mannschaft ein Link erstellt und per E-Mail weitergegeben werden.

Startreihenfolgen erfassen und drucken

Die Erfassung der Startreihenfolge wird über die Funktion „Erfassen -> Reihenfolge“ gestartet. An dieser Stelle können auch nicht anwesende Turnerinnen zur Reduzierung auf die in der EOF geforderte Mannschaftsstärke gelöscht werden. Dazu wird die entsprechende Zeile mit dem Datensatzmarkierer ▶ (Spalte ganz links) ausgewählt und die „Entf“-Taste gedrückt. Die Zahlen Startreihenfolge können bei den entsprechenden Teilnehmern eingetragen werden. Bei der zweiten Mannschaft in der Riege muss eine 2 vor die eigentliche Zahl gesetzt werden, z.B. aus einer 3 wird eine 23. Über die Funktion „Unterlagen -> Riegenliste“ kann eine Startliste erstellt werden. Die Frage „Mit Reihenfolge?“ muss mit „Ja“ beantwortet werden und Riegenfilter einfach mit „OK“. Mit der Funktion „Seitenansicht -> Daten -> Weitere Optionen -> Word“ kann ein Dokument gespeichert werden. Dieses Dokument muss nachbearbeitet und in die Reihenfolge vom Zeitplan gebracht werden. Grundlage hierfür ist der Rotationsplan. Für den Hallensprecher können die einzelnen Startgruppen in Excel nebeneinander platziert werden. Das erleichtert die Ansage. Für die Kampfgerichte können Wettkampfkarten über die Funktion „Unterlagen -> Wettkampfkarten“ gedruckt werden.

Ergebnisse erfassen und laufend exportieren

Die Erfassung in den Kampfgerichten kann auf das jeweilige Gerät eingeschränkt werden. Die Erlauerungen dazu befinden sich in der „Handbucherganzung Netzwerk“ ([Link](#)). An der zentralen Station muss die Wertungserfassung geoffnet werden („Wertungen -> Eingeben“). In das Feld „Livescoring-Intervall (in Sek.)“ den Wert „60“ eintragen und mit Enter bestätigen. Der Zeitstempel der Dateien „Ergebnis Mannschaft“ und „Ergebnis Einzel“ verändert sich jede Minute automatisch. Falls das nicht der Fall ist, noch mal Wert „60“ eingeben und mit Enter bestätigen.

Ergebnisse laufend veroffentlichen

Die zentrale Station muss iber einen Internet-Zugang verfugen. Das Programm „♦ Wsz.Lsm“ starten. Die Ergebnisse werden laufend zur DTL-Homepage gesendet.


Ergebnisse in der Halle anzeigen

Auf der Anzeigestation muss PowerPoint installiert sein. Für die Einturnzeit gibt es die Datei „Az3Titel“ als Standbild mit den Sponsoren. Der Wettkampfort und das Datum können einfach verändert werden. Für die Anzeige der Ergebnisse das Dokument „Az3Dtl“ öffnen und mit „F5“ starten. Mit „Datei1“ die Datei „Ergebnis Mannschaft“ auswählen, „Rang“ und „Geräte“ ankreuzen und die Anzahl der Mannschaften in „Anzahl Teilnehmer“ eintragen. Die automatische Aktualisierung mit „Start“ starten. Die Anzeige kann mit „Esc“ beendet werden.

Wertungsanzeige iber LED

Die beiden LED-Wertungsanzeigen haben eine Auflösung von 256x128 Pixel. Für das Einturnen wird die Diashow der Windows-Fotoanzeige verwendet. Im Ordner „Werbung“ eine Grafik mit der Windows-Fotoanzeige „Fotos“ öffnen. iber das Menü „...“ kann die „Diashow“ gestartet werden. Nach dem Einturnen werden die Detailwerte angezeigt. Das Programm „♦ Wsz.Wam“ starten. iber die Funktion „öffnen“ zwei Dateien der Station 1 und 2 im Ordner „Wertungsanzeige“ öffnen. Mit „Aktiv“ wird das Fenster nach links oben ohne Rand verschoben. Das Programm „♦ Wsz.Wam“ ein zweites Mal starten. iber die Funktion „öffnen“ zwei Dateien der Station 3 und 4 im Ordner „Wertungsanzeige“ öffnen. Damit die zweite Anzeige weiter rechts angezeigt wird, im Feld „Offset“ den Wert „256“ (Pixel) eintragen. Mit „Aktiv“ wird das Fenster nach oben ohne Rand verschoben.

Wettkampfabschluss

Nachdem die letzte Wertung eingegeben wurde, sollte jede Kampfrichterstation geschlossen werden. Dazu wird die Funktion „Hauptmenü -> Beenden  Beenden“ betätigt. Danach werden die Ergebnisprotokolle iber den Bereich „Auswertung“ erstellt:

1. „Ergebnis Mannschaft“ öffnen und als pdf speichern
2. „Ergebnis Einzel“ öffnen und drucken (Top-Scorer-Auswertung und Ansage)
3. Option „Extras -> Optionen -> Detailwerte“ aktivieren
4. „Ergebnis Einzel“ erneut öffnen und als pdf speichern
5. Pdf aus 1. und 4. zusammenführen und als Gesamtergebnis speichern
6. <https://www.deutsche-turnliga.de/admin/> aufrufen und das Gesamtergebnis als „Ergebnis.pdf“ veroffentlichen